

Stadt Bünde  
Ordnungsamt  
Bahnhofstraße 13+15  
32227 Bünde

Ansprechpartnerin:  
Frau Heitmann Tel.: 161-435  
ordnungsamt@buende.de

**Antrag auf ordnungsbehördliche Erlaubnis zum**  
 Halten  Ausbilden  Abrichten  
**eines Hundes i.S. des § 3 des Landeshundegesetzes**  
**- LHundG NRW - vom 18.12.2002**

**Daten des Hundehalters/der Hundehalterin:**

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon-Nr.: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Der nachstehend genannte Hund befindet sich seit dem \_\_\_\_\_ in meinem Besitz.

**Daten des Hundes / der Hunde:**

	1. Hund	2. Hund
Rasse:		
Name:		
Körpergröße: <small>ausgewachsen in cm</small>		
Körpergewicht: <small>ausgewachsen in kg</small>		
Wurfdatum:		
Fellfarbe:		
Geschlecht:		
Kennzeichnung durch Chip-Nr.:		
Steuernummer		

Hat der Hund in der Vergangenheit

a) Menschen gebissen?

nein

ja

(bitte Angaben auf

b) Tiere gebissen?

nein

ja

gesondertem Blatt)

Nachweis des besonderen privaten Interesses, oder öffentlichen Interesses an der Haltung des Hundes

ist beigefügt.

wird nachgereicht.

Ein **Sachkundenachweis** (§ 6 Abs. 2 LHundG NRW)

ist beigefügt.

wird beim Veterinäramt des Kreises Herford beantragt.

Ein aktuelles **Führungszeugnis** (zur Vorlage bei einer Behörde) habe ich persönlich im Einwohnermeldeamt am \_\_\_\_\_ beantragt.

Für den Hund wurde eine **Haftpflichtversicherung** abgeschlossen. Eine Fotokopie des Versicherungsscheines

ist beigelegt

wird nachgereicht.

Ich versichere ausdrücklich, dass der Versicherungsschutz für das Tier tatsächlich besteht.

### **Standort der Hundehaltung:**

Adresse: \_\_\_\_\_  
(sofern von Wohnanschrift des Antragstellers/der Antragstellerin abweichend)

Der Hund wird

ständig in der Wohnung  in einem Zwinger

in einer Freianlage  mit Schutzhütte  ohne Schutzhütte gehalten.

Zur Ausbruchsicherheit des Zwingers bzw. des Geheges:

Aus welchem Material ist die Einfriedung? \_

Aus welchem Material ist der Fußboden? \_

Höhe der Einfriedung: \_

Wie ist die Verankerung der Einfriedung im Fußboden? \_

Ich versichere, dass

1. es bezüglich dieses Tieres / dieser Tiere zu keinen tierschutz- oder ordnungsbehördlich erfassten Vorkommnissen gekommen ist und es / sie bislang weder Menschen noch Tiere gebissen hat / haben bzw. alle Vorfälle angegeben wurden;
2. ich geschäftsfähig bin;
3. ich aufgrund meiner körperlichen Kräfte in der Lage bin den Hund sicher zu führen;

und dass ich nicht

1. wegen vorsätzlichen Angriffs auf das Leben oder die Gesundheit, Vergewaltigung, Zuhälterei, Land- oder Hausfriedensbruch, Widerstandes gegen die Staatsgewalt, einer gemeingefährlichen Straftat oder einer Straftat gegen das Eigentum oder das Vermögen rechtskräftig verurteilt worden bin;
2. gegen die Vorschriften des Tierschutzgesetzes, des Waffengesetzes, des Gesetzes über die Kontrolle von Kriegswaffen, des Sprengstoffgesetzes oder des Bundesjagdgesetzes oder des Landeshundegesetzes NRW verstoßen habe;
3. aufgrund einer psychischen Krankheit oder einer geistigen oder seelischen Behinderung Betreuer nach § 1896 Bürgerlichen Gesetzbuches bin;
4. trunksüchtig oder rauschmittelsüchtig bin.

Meine Pflichten als Tierhalter/Tierhalterin aus § 5 LHundG NRW sind mir bekannt. Ich weiß, dass unzutreffende Angaben zum Widerruf oder zur Rücknahme der Erlaubnis führen können.

Grundlagen zur Erhebung dieser personenbezogenen Daten sind: §§ 2-5, 8, 11-12, 15, 20 LHundG NRW, § 24 Ordnungsbehördengesetz (OBG), Art. 6 Abs. 1 c Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung. Die Hinweise zum Datenschutz nach Art. 13 u. 14 (DS-GVO) können hier eingesehen werden.

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift des Tierhalters/der Tierhalterin)

Amt 20  
hat Kenntnis genommen: